



Vorgehen bei studienspezifischer Blutabnahme

CCC-AA

gültig ab: 15.01.2017

Version: 01

Seite 1 von 2

1. ANWENDUNGSBEREICH UND ZIEL

Diese Arbeitsanweisung beschreibt die Vorgangsweise einer studienspezifischen Blutabnahme. Sie gilt bei allen StudienpatientInnen, die von den Ambulanzen kommen, oder die für studienspezifische Maßnahmen aus Ordinationen an die CCC-Affilierten Kliniken des Allgemeinen Krankenhauses Wien überwiesen werden.

Diese Arbeitsanweisung ist verpflichtend für alle MitarbeiterInnen der CCC-Affilierten Kliniken, die mit der Betreuung von StudienpatientInnen und der Medikationsverabreichung (Responsibility und Delegation LOGs) betraut sind.

2. MITGELTENDE INFORMATION

- AA Dokumentation studienspezifischer Medikamentenverabreichungen
- AA Blutabnahme am Tag der Verabreichung von Studienmedikation
- IB: Vermeidung von Stich- u. Schnittverletzungen
- IB: Umgang mit Nadelstichverletzungen / Dienstunfallmeldung
- Gesundheits- und Krankenpflegegesetz (gültige Version)
- Ärztegesetz (§ 49 delegierbare Tätigkeiten)

3. VERWENDETE ABKÜRZUNGEN

- AA Arbeitsanweisung
- AKH Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien - Medizinischer Universitätscampus
- AL AbteilungsleiterIn
- BA Behandelnder Arzt/Ärztin
- CCC Comprehensive Cancer Center
- FM Formular
- IB Informationsblatt
- OEL Organisationseinheitsleitung
- PI/I Prinzipal Investigator/ Investigator (Prüfarzt)
- QB Qualitätsbeauftragte/r
- SN&C Study Nurses & Koordinatoren

	Funktion	Name oT	Datum	Unterschrift
erstellt	MCR	Frank	09.01.2017	
Geprüft Inhalt	PI	Thallinger	09.01.2017	
geprüft QM-konform	QB	Ujfalusi	09.01.2017	
freigegeben	OEL	Zielinski	11.01.2017	

4. VERANTWORTLICH FÜR DAS QM-DOKUMENT

Für den Inhalt verantwortliche AutorInnen (ohne Titel): N. Frank.

Für die Umsetzung der Arbeitsanweisung verantwortlich: OEL/AL der behandelnden Klinik/Abteilung

5. ABLAUFDARSTELLUNG

Die Blutabnahme wird aus studienspezifischen Kits von SN&C im Vorfeld vorbereitet, alle Fials sowie dazugehörige Röhrchen werden beschriftet und für das Zentrifugieren und Lagern, oder sofortiges Versenden wird im Vorfeld alles nötige bereitgestellt. Die Blutabnahme selbst findet nach Eintreffen und Administration des/der Studienteilnehmers/-teilnehmerin an der Klinik statt, sofern keine Kontraindikation (Ablehnung der Blutabnahme) besteht, sowie in AA Blutabnahme beschrieben.

Hier kommen noch hinzu bei

Abschlussarbeiten:

- hygienische Ver- und Entsorgung der verwendeten Materialien
- Versorgung des gewonnenen Blutes: zentrifugieren an Ort und Stelle lt. studienspezifischen Protokolls, ggf. Einfrieren
- Händedesinfektion
- Dokumentation
- Flächendesinfektion
- Organisation des Abtransportes der Blutröhrchen
- Falls studienspezifische Back-Up Proben aufzubewahren oder getrennt zu versenden sind, werden dafür die zentral überwachten Kühlschränke des Hauses in den Labors und an den Kliniken studienspezifisch genützt (-12°C, -30°C, -70°C), verwendet.

Allgemeine Hinweise

Die Verantwortlichkeiten der beschriebenen Maßnahmen liegen beim/bei der jeweiligen PI/I und SN&C im Rahmen des mitverantwortlichen Tätigkeitsbereiches bei einer venösen, peripheren Blutabnahme.

6. ÄNDERUNGEN

Datum	Version	Änderung
09.01.2017	01	Erstellung und Freigabe